Ein Rhythmus für eine einfache Zusammenarbeit



Meister DK konzipierte am Ende des 2. Weltkriegs eine Neue Gruppe der Weltdiener (NGWS). Es wurden Lehren gegeben, um rechtschaffene Menschen vorzubereiten, die schließlich mit dem Plan zusammenarbeiten würden. Seine Lehren werden weltweit verbreitet. Tausende von Gruppen sind seither entstanden.

Der World Teacher Trust ist einer von ihnen. Die Gruppen des World Teacher Trust haben sich seit 1972 dem Rhythmus von Meditation, Studium und Dienst verpflichtet. Sie haben die Lehren der Hierarchie gelernt und praktiziert.

Es ist an der Zeit, dass die WTT-Gruppen bewusst mit der Hierarchie, Shambala und dem Plan zusammenarbeiten. Wir alle Wissen ziemlich genau die Bedeutung von Shambala, Hierarchie und Menschheit.

Seit März 2020, als die Pandemie ausbrach, hat Shambala seine Energien freigesetzt, um die bevorstehenden Umwälzungen zu neutralisieren. Eine neue Weltordnung ist im Entstehen begriffen, um die menschlichen Angelegenheiten für eine bessere Regierungsführung, Wirtschaft und soziale Ordnung neu zu strukturieren.

Wir, die World Teacher Trust-Gruppen, haben die Verantwortung, uns auf rhythmischer Basis mit der Shambala-Energie zu verbinden, um bei der Manifestation der Neuen Weltordnung zu helfen, mit so wenig Schaden wie möglich für die Welt und die Menschheit. Um diese Arbeit auszuführen, muss man ein Stützpunkt für die Energie von Shambala werden, wofür eine rhythmische Anrufung durch die Menschen erforderlich ist.

Der Rhythmus etabliert in unserem Bewusstsein die Tatsache von Shambala und seinen Energien. Er sollte in uns so deutlich verankert sein wie der tägliche Sonnenaufgang. Wir erinnern uns zwar sporadisch an Shambala, aber es muss sich in uns einprägen. Das geschieht, wenn wir einen täglichen, wöchentlichen, vierzehntägigen oder monatlichen Rhythmus einhalten.

Ein wöchentlicher Rhythmus wird für seinen Zweck gewählt. Dies würde eine feste Verbindung zwischen uns und Shambala ermöglichen, und wir neigen dazu, ein bewusster Stützpunkt zu sein. Wenn dies geschieht, überträgt sich die Energie von Shambala durch uns, die Menschen. Wir müssen keine Übertragung vornehmen. Auf diese Weise werden die Energien effektiv auf der Erde verankert. Dies wird eine bewusste Zusammenarbeit unserer Gruppen mit Shambala und der Hierarchie sein.

Eine ähnliche Verantwortung haben wir bereits übernommen, als wir "Die Weltgesundheits- und Heilungsordnung" und das damit verbundene Gebet wieder aufnahmen.

Daher wird ein wöchentlicher Rhythmus für angebracht erachtet, der sich auf Shambala bezieht und wie folgt lautet:

- Am Donnerstagabend nach dem Gebet können die Mitglieder einen Bezug zu Shambala herstellen, indem sie eine Seite aus dem Buch "Shambala" lesen, das während des letzten Guru-Pujas veröffentlicht wurde.
- 2. Kontempliere über Shambala, visualisiere Shambala 12 Minuten lang und schließe mit "OM Shanti Shantihi".
- 3. Zur Visualisierung von Shambala können die Gemälde von Nicholas Roerich herangezogen werden. Das würde ein besseres Verständnis ermöglichen. Die Lehren von Nicholas Roerich können auch zu anderen Zeiten studiert werden. Bitte denkt daran, dass Nicholas Roerich die Gnade hatte, in Shambala aufgenommen zu werden, und dass seine Bilder sehr lebendig sind. Sich mit ihnen zu befassen ist heilsam.
- 4. Die gesamte Anwendung wird in einem Zeitraum von 20 Minuten nach dem Donnerstagabendgebet durchgeführt werden. So können wir uns bewusst in den Dienst von Shambala stellen.

Die Arbeit ist rein subtil und doch tendenziell beeindruckend, wenn sie auf globaler Ebene durchgeführt wird. Lasst uns demütig unsere Kräfte in Verehrung der Mächtigen Hierarchie und Shambala vereinen.

Die menschliche Zusammenarbeit erleichtert die göttliche Manifestation. Deshalb dieser Aufruf für alle Mitglieder.

- K. Parvathi Kumar 07.04.2022